

Maroldswisach – Der über 40 Jahre tätige und erfahrene Sportfreund Helmut Beck hat am Freitagabend das Ruder des Sportclubs Maroldswisach (SCM) in die Hände genommen. Ihm steht Dieter Klopffleisch als erfahrener Recke weiterhin als 2. Vorsitzender zur Verfügung. Die weitere Verstärkung ist Thomas Sauer als 3. Vorsitzender, der bisher auch Abteilungsleiter für Fußball war.

Nach einem Totengedenken, bei dem besonders Ehrenmitglied Rudi Böhm gedacht wurde, trat Vorsitzender Ludwig Fuchs ans Mikrophon, um den Sportfreunden bekannt zu geben, dass er für eine Wiederwahl nach zwölf Jahren nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Er bezeichnete die Zeit als eine Herausforderung für ihn, denn etliches hätte bewegt werden können. Dazu zählte Fuchs den Bau des Kinderspielplatzes, die Grillhütte am Festplatz, das Fliesen der Sportheimterrasse und die Erstellung der Bandenwerbung. Der scheidende Vorsitzende dankte Allen, die ihn unterstützt haben.

Den Rechenschaftsbericht für 2008 erstattete 2. Vorsitzender Dieter Klopffleisch, der von über 20 Veranstaltungen des Vereins berichtete. Neben den traditionellen Veranstaltungen wie IVV-Wanderung und Weinfest wurde erstmals ein Ramadama-Tag veranstaltet, bei dem am und um das Sportgelände anständig gesäubert und aufgeräumt wurde. So ein Tag soll dieses Jahr wiederholt werden.

Der Höhepunkt im kulturellen Bereich war vergangenes Jahr die Übergabe des neuen Grillhauses am Festplatz. Im Rahmen des Sommerfestes erhielt der Sportclub nach zweimaliger Auszeichnung mit der Silbernen Raute des BVF nun die höchste Stufe, die Goldene Raute. Neu war 2008 auch die Teilnahme am Weihnachtsmarkt in Maroldswisach. Klopffleisch sprach allen seinen Dank aus, die vielfältig am Geschehen des SCM teilnahmen.

Kassier Uwe Piefke berichtete von den Finanzen, die annehmbar ausfielen. Der SCM Maroldswisach hat 490 Mitglieder. Kassenprüferin Doris Düsel, die mit Karin Bachmann-Köhler die Finanzen unter die Lupe genommen hatte, meinte, dass die Kosten beim SCM extrem hoch sind. Die 65 anwesenden Mitglieder erteilten dem gesamten Vorstand ohne Einschränkung die Entlastung.

Die sportlichen Berichte eröffnete Spielleiter Thomas Sauer, der von einer Besserung bei den Fußballmannschaften berichten konnte. Saß man in der vergangenen Saison noch auf einem „Schleuderplatz“, so konnte man sich in der Vorsaison nun den 11. Tabellenplatz sichern. Das Trainerkarussell drehte sich auch beim SCM. Zurzeit trainiert Uwe Holzwart die Mannschaft, der durch Verletzungen von Spielern bedingt eine schwierige Situation vorfand. Nun hofft man bei den SCMlern, noch in der Rückrunde einige Punkte sichern zu können, denn die Kameradschaft würde passen.

Sauer gab bekannt, dass er nach zehn Jahren nicht mehr als Spielleiter zur Verfügung stehen würde. Ehrenvorsitzender Rudi Bendel musste aus gesundheitlichen Gründen auch auf sein Amt als Platzwart verzichten. 25 Jahre, davon allein zehn Jahre als Vorsitzender, stand Bendel dem SCM zur Verfügung.

Abteilungsleiter Werner Thein berichtete von der Tennisabteilung, die mit drei Mannschaften aktiv an den Verbands-spielen beteiligt ist. Thein würde sich freuen, wenn sich die förderliche Zusammenarbeit mit dem Hauptverein sich bessern, damit beide die Zukunft bewältigen können. Beide hätten schließlich viele Berührungspunkte, erklärte der Abteilungsleiter.

Bevor es zur Neuwahl des Vorstands kam, ergriff 2. Vorsitzender Dieter Klopffleisch nochmals das Wort, um den Dank des SCM an ausscheidende Vorstandsmitglieder auszusprechen. Zuerst nannte er den Vorsitzenden Ludwig Fuchs, der mit zwölf Jahren die längste Zeit als Vorsitzender in der Vereinsgeschichte das Ruder führte. Er dankte ihm, seiner Frau Gisela und Tochter Claudia für die viele Arbeit, die geleistet wurde. Weiterer Dank galt Ehrenvorsitzenden Rudi Bendel, der 25 Jahre alleine den Rasen mähte. Klopffleisch rechnete die Zeit hoch und kam dabei auf ein ganzes Jahr, das Bendel für seinen SCM opferte. Dank wurde auch Uwe Piefke ausgesprochen, der vier Jahre lang die Kasse führte.

Der neue Vorsitzende Helmut Beck stellte etliche Änderungen im Verein in nächster Zeit in Aussicht, die unter anderem den SCM finanziell in ruhigeres Fahrwasser bringen sollen. Er legte seinen Sportfreunden ans Herz, nicht zu fragen „Was kann der Verein für mich tun?“, sondern „Was kann ich für den Verein tun?“. Er stellte fest, dass er den SCM künftig transparent führen und damit viele in die Arbeit einbeziehen möchte.



1. Vorstand Helmut Beck, Norbert Steinke, Eckhard Welz, Thomas Stahn, Ehrenvorstand Rudi Bendel, Ralf Beck, Werner Thein, Dieter Klopffleisch, Ludwig Fuchs, Lore Weidemann-Huhn, Günter Elflein, Stefan Duesel, Thomas Sauer, Doris Duesel, Christa Beck, Uwe Piefke
Bürgermeister Wilhelm Schneider